

Esker intensiviert VeR-Engagement

Verband elektronische Rechnung (VeR) begrüßt Esker Software Entwicklungs- und Vertriebs-GmbH als aktives Mitglied

München, im Februar 2022 – Der Verband elektronische Rechnung (VeR) begrüßt zu Jahresbeginn gleich mehrere neue aktive Mitgliedsunternehmen. Mit der Esker Software Entwicklungs- und Vertriebs-GmbH findet sich darunter jedoch auch ein schon „altbekanntes“ Gesicht.

Es tut sich was in Digitalisierungsdeutschland. Seit der Vorstellung des neuen Koalitionsvertrages und der (lange ersehnten) Verwirklichung eines Digitalisierungsministeriums auf Bundesebene ist die digitale Aufbruchstimmung förmlich spürbar. Kein Wunder, dass sich das auch bei der Leitorganisation der deutschen E-Invoicing-Branche in deutlich steigendem Mitgliederengagement bemerkbar macht.

Seit Anfang des Jahres ist nun auch Esker aktives Mitglied im Verband, nachdem man bereits einige Jahre „einfaches“ Mitglied war. Das Unternehmen bietet eine KI-basierte Cloud-Plattform zur Automatisierung von Dokumentenprozessen. Teil der Plattform ist das rechtskonforme E-Invoicing. Die Lösung stellt die Compliance in über 60 Ländern weltweit sicher, darunter natürlich auch in Deutschland.

„Nach mehreren Jahren als einfaches Mitglied haben wir uns dazu entschlossen, unsere Expertise und Erfahrung zur Automatisierung von Rechnungsprozessen nun noch aktiver in die wertvolle und zukunftsweisende Verbandsarbeit des VeR einzubringen“, erklärt Dr. Rafael Arto-Haumacher, Country Manager Germany bei der Esker Software Entwicklungs- und Vertriebs-GmbH, den Schritt des international tätigen Unternehmens hin zur aktiven Verbandsmitgliedschaft. Eine Mitgliedschaft im Spezialverband der E-Rechnungsexperten sei für Esker daher gleich auf mehreren Ebenen sinnvoll, wie Dr. Rafael Arto-Haumacher weiter ausführt. Schließlich stelle der VeR für sein Unternehmen nicht nur eine spannende Möglichkeit für den weiteren strategischen Ausbau des eigenen Partnernetzwerks dar. „Es ist vor allem der intensive fachliche wie innovative Austausch mit anderen führenden Köpfen der deutschen E-Invoicing-Branche, der uns dazu bewogen hat, unser Engagement im VeR zukünftig deutlich zu intensivieren.“

Eine Entscheidung, die auch Stefan Groß als Vorstandsvorsitzender des VeR nachdrücklich begrüßt: „Es sind wirklich spannende Zeiten für alle, die sich für eine digitale Transformation der Dokumenten- und Steuerdaten-Austauschprozesse in Deutschland einsetzen. Denn mit ihrem erklärten Willen zur digitalen Erneuerung, etwa in Form eines elektronischen Meldesystems für Steuer- und Rechnungsdaten nach internationalem Vorbild, hat die neue

Bundesregierung ein klares Zeichen gesetzt. Als Spezialverband der deutschen E-Invoicing-Experten ist das unsere Chance, diese Entwicklung zum Wohle aller Beteiligten aus Politik, Wirtschaft und öffentlicher Verwaltung mit einer Stimme und unserem umfangreichen Expertenwissen zu begleiten.“ Man freue sich daher umso mehr, dass auch „langverdiente“ VeR-Mitglieder wie Esker sich in diesem Zuge dazu entschlossen haben, dieser gemeinsamen Stimme noch mehr Kraft zu verleihen.

Digitaler Round Table zum elektronischen Meldesystem bringt Entscheider aller Bereiche zusammen

Übrigens: Der Verband elektronische Rechnung (VeR) plant zu diesem Zweck eine umfassende Information- und Erfahrungs-Initiative, die bereits in den kommenden Wochen mit einem ersten „Digitalen Round Table zum elektronischen Meldesystem“ beginnen soll.

In der hochkarätig besetzten Expertenrunde haben Stakeholder aus Politik, Wirtschaft, öffentlicher Hand, Digitalisierungs- und Technikbranche sowie Wissenschaft die Möglichkeit, ihre jeweiligen Positionen, Erwartungen und Bedenken gemeinsam zu diskutieren.

Der digitale Round Table bildet dabei den Auftakt zu einer ganzen Reihe an digitalen Expertenveranstaltungen und „Deep Talks“, die schließlich in einer großen Podiumsdiskussion im Rahmen des 2022 in Berlin stattfindenden E-Rechnungs-Gipfels münden.

Bildmaterial zur redaktionellen Verwendung

in Verbindung mit dieser Meldung



Dr. Arto-Haumacher

Country Manager Germany
Esker Software Entwicklungs- und Vertriebs-GmbH

Quellenangabe: Esker



Esker Logo

Quellenangabe: Esker



VeR Logo

Quellenangabe: VeR

Über den Verband elektronische Rechnung (VeR)

Der 2009 gegründete Verband elektronische Rechnung (VeR) mit Sitz in München vertritt die Interessen von Dienstleistern im Bereich der elektronischen Rechnungs- und Dokumentenverarbeitung und diesen nahestehenden Unternehmen. Der Verband versteht sich damit als Sprachrohr der gesamten E-Invoicing-Wirtschaft. Im Auftrag seiner über 60 Mitglieder verfolgt der VeR das Ziel, E-Invoicing als Standard zu etablieren, sodass Unternehmen aller Größen einfach und sicher am elektronischen Rechnungsaustausch teilnehmen können.

Mehr unter www.verband-e-rechnung.org

Über Esker

Esker bietet eine globale Cloud-Plattform zur Automatisierung von Dokumentenprozessen und unterstützt Finanz- und Kundendienstabteilungen bei der digitalen Transformation in den Bereichen Order-to-Cash (O2C) und Procure-to-Pay (P2P). Die Lösungen von Esker werden weltweit eingesetzt und beinhalten Technologien wie künstliche Intelligenz (KI), um die Produktivität und die Transparenz im Unternehmen zu erhöhen. Zugleich wird damit die Zusammenarbeit von Kunden, Lieferanten und Mitarbeitern gestärkt. Esker verfügt über Niederlassungen in Nord- und Lateinamerika, Europa und im Asien-Pazifik-Raum, wobei sich die deutschen Standorte in Feldkirchen/München und Ratingen befinden. Das in Frankreich börsennotierte Unternehmen erwirtschaftete im Jahr 2021 einen Umsatz von 133 Millionen Euro, zwei Drittel davon außerhalb Frankreichs.

Weitere Informationen über Esker und die Lösungen des Unternehmens finden Sie unter: www.esker.de und blog.esker.de.

Pressekontakt

Björn Berensmann, Pressestelle
Verband elektronische Rechnung (VeR) | Schackstr. 2 | 80539 München
Tel: +49 (0)89 95 45 754 51 | Fax: +49 (0)89 95 45 754 69
E-Mail: presse@verband-e-rechnung.org

Kontakt zu Esker

Dr. Rafael Arto-Haumacher, Esker
Tel: +49 (0)89 700 887 17
E-Mail: rafael.arto-haumacher@esker.de